

St. Peters Bote

Herzauagegeben von den Benediktinern der St. Peters-Abtei zu Münster, Saskatchewan, Canada.

Preis für Canada \$2.00 das Jahr; für die Ver. Staaten und das Ausland \$2.50. Das Abonnement ist vorauszubahlen.

Wegen Anzeigenraten wende man sich an die Redaktion.

Anzeigen, Korrespondenzen usw., sollen spätestens am Montag ein-
treffen. Adresse: St. Peter's Bote, Muenster, Sask., Canada.

1929 Kirchenkalender 1930

November	Dezember	Januar
1) Allerheiligen	1) St. Egidius, B.	1) St. Bede, des Herrn
2) St. Martin	2) St. Hilarius, B. M.	2) St. Martin, B. M.
3) St. Hubert, B.	3) St. Franz Xaver, P. M.	3) St. Genesius, B.
4) St. Karl Borromäus, B.	4) St. Barbara, B. M.	4) St. Titus, B.
5) St. Leonhard, B. M.	5) St. Anthonis, B. M.	5) St. Bl. Name Jesu
6) St. Engelbert, B. M.	6) St. Nikolaus, B.	6) St. Gedächtnis d. Herrn
7) St. Gottfried, B.	7) St. Ambrosius, B. M. B.	7) St. Raymond, B. M.
8) St. Eusebius, B.	8) St. Hubert, B. M. B.	8) St. Severin, B. M.
9) St. Eusebius, B.	9) St. Eusebius, B. M.	9) St. Marciana, B. M.
10) St. Nympha, B. M.	10) St. Eusebius, B. M.	10) St. Agathe, P.
11) St. Martin, B.	11) St. Damaskus, P.	11) St. Honorata, B.
12) St. Joseph, B. M.	12) St. Synesius, B. M.	12) St. heilige Familie
13) St. Ennatha, B. M.	13) St. Lucia, B. M.	13) St. Veronika, B.
14) St. Venetianer, B. M.	14) St. Eusebius, B. M.	14) St. Hilarius, B. M. B.
15) St. Leopold, Herzog	15) St. Christiana, B. M.	15) St. Maurus, B. M.
16) St. Edmund, B.	16) St. Eusebius, B. M.	16) St. Marcellus, P. M.
17) St. Gertrud, B.	17) St. Prisca, B. M.	17) St. Antonius, B. M.
18) St. Odo, B. M.	18) St. Gratian, B. M. B.	18) St. Priska, B. M.
19) St. Elisabeth, B. M.	19) St. Adolph, B. M.	19) St. Konrad, B. M.
20) St. Edmund, B. M.	20) St. Dominikus, B. M. B.	20) St. Sebastian, B. M.
21) St. Mariä Himmelfahrt	21) St. Thomas, B. M. B.	21) St. Agnes, B. M.
22) St. Eusebius, B. M.	22) St. Honoratus, B. M.	22) St. Anthonis, B. M.
23) St. Eusebius, B. M.	23) St. Viktoria, B. M.	23) St. Emerentiana, B. M.
24) St. Joh. v. Kreuz, B. M.	24) St. Joh. Kantius, B. M.	24) St. Timotheus, B. M.
25) St. Katharina, B. M.	25) St. Weibachten	25) St. Pauli Bekehrung
26) St. Silvester, B. M.	26) St. Stephan, B. M.	26) St. Polycarp, B. M.
27) St. Virgilius, B.	27) St. Johannes, B. M. B.	27) St. Job Chrysof., B. M. B.
28) St. Gregorius III., P.	28) St. Gregorius, B. M.	28) St. Cyrillus, B. M. B.
29) St. Illuminata, B.	29) St. Marcellus, B. M.	29) St. Franz, B. M. B.
30) St. Andreas, B. M.	30) St. Sabina, B. M.	30) St. Martina, B. M.
	31) St. Silvester, P.	31) St. Marcella, B. M.

Gebotene Feiertage.

Feiertag der Beschneidung des Herrn, Neujahr, Dienstag, 1. Januar.

Feiertag der St. Drei Könige, Sonntag, 6. Januar.

Feiertag der Himmelfahrt Christi, Donnerstag, 9. Mai.

Mariä Himmelfahrt, Donnerstag, 15. August.

Feiertag der Himmelfahrt, Freitag, 1. November.

Feiertag der Himmelfahrt, Sonntag, 8. Dezember.

Weihnachtsfest, Mittwoch, 25. Dezember.

Gebotene Fasttage.

Quatembertage: 20. 22. 23. Februar.

22. 21. 25. Mai.

18. 20. 21. September.

18. 20. 21. Dezember.

Biergibtägige Fasten: 13. Februar bis 30. März.

Bügel von Pfingsten: 18. Mai.

Bügel von Mariä Himmelfahrt: 14. August.

Bügel von Himmelfahrt: 31. Oktober.

Bügel von Weibachten: 24. Dezember.

Anmerkung: Mariä Himmelfahrt, 15. August, ist in Canada kein gebotener Feiertag. Die kirchliche Feier ist auf den folgenden Sonntag, den 18. August, und der Bügeltag auf Samstag, den 17. August, verlegt. Das Fest der St. Drei Könige ist in den Ver. Staaten kein gebotener Feiertag.

Welt-Rundschau

(Fortsetzung von Seite 1)

ahn gesetzte Vertrauen und ging voran.

Stimson richtete nun im Vereinigten Königreich seinen Blick auf die Welt. Als Weltvermittler eine Botschaft an alle 58 Nationen, die den Kellogg-Pakt unterzeichnet hatten, und machte ihnen klar, daß Schritte getan werden mußten, um einen Krieg im Osten zu verhindern. Alle nützte natürlich die Zustimmung — aber außer England und Frankreich wollten alle anderen mit der leeren Zustimmung zufrieden sein. Japan, das die wirklichen Verhältnisse im Osten, sowie China und Rußland besser kennt als die übrigen, warnte sogar vor Vermittlungen, welche ein Eingriff gegenwärtig zur Folge haben könnte. Aber Stimson scheint sich fürchtet zu haben, daß er nicht so bald wieder eine so schöne Gelegenheit erhalten würde, verliert zu werden, und so forderte er im Namen der Ver. Staaten, Englands und Frankreichs die Russen auf, die Feindseligkeiten in der Mandchurei einzustellen.

Aus der Antwort, die Stimson erhielt, möchte man auf den ersten Blick schließen, daß die Russen sich stark beleidigt fühlten und in der ersten Aufregung unbedachte Worte geäußert hätten. Aber wahrscheinlich ist es, daß sie von der Warnung Stimsons gar nicht überrascht waren, daß sie im Gegenteil ängstlich auf diese Gelegenheit warteten, um Amerika gegenüber einmal ihr Herz ausschütten zu können. In den letzten elf Jahren hatten sich dort Gefühle angesammelt, die schon längst nach einer Klärung verlangten.

Das russische auswärtige Amt sandte eine Antwort, die sich Stimson jedenfalls nicht hinter den Spiegel stecken wird: Rußland sei in direk-

ten Verhandlungen mit China begriffen, nur auf diese Weise lasse sich der Konflikt beenden; die Warnung von Seite Amerikas sei eine unverständliche Dandlung, müsse also zurückgewiesen werden; diese Warnung sei ein ungerechtfertigter Druck, und Rußland verbitte sich jede Einmischung in seine Angelegenheiten; Rußland könne keiner Nation und noch weniger einer Gruppe von Nationen das Recht einräumen, sich als Beschützer des Kellogg-Paktes aufzuspielen; außerdem sei Rußland bereit, zu erkennen, daß eine Regierung, die jede diplomatische Beziehung mit der Sowjetunion abgelehnt habe, sich dieser jetzt mit Rat und Tat widersetzen würde; wenn sich die Verhandlungen zwischen Rußland und China jetzt erledigen sollten, würde die Verantwortung hierfür auf den Ver. Staaten lasten.

Daß diese Antwort in Washington einladend wie ein Blut aus beiderem Himmel, heißt den Eindruck sehr genau beschreiben. Und der arme Stimson, der sich in seinen Träumen schon als großen Staatsmann sah, wird manche schlaflose Nacht verbringen. Vielleicht wird Präsident Hoover ihn wieder nach den Philippinen oder sonstwo hinschicken; denn ein Staatssekretär, der sich vor der ganzen Welt lächerlich gemacht hat, kann kaum eine große Nation nach außen hin vertreten. Die Kellogg-Schwärmer werden auch einsehen, daß dieser Zwischenfall dem berühmten Kellogg-Instrumente, dem Kellogg-Plan, einen unheilbaren Schaden zugefügt hat.

Korrespondenz

Aus Deutsch-Oesterreich
Der größte Gasbehälter ist in Wien. Derselbe hat 24 Ecken und einen Durchmesser von 68 Meter. Die

Höhe dieses technischen Riesenbaues beträgt 106 Meter, also 10 Meter höher als die Petruskirche. Der Fassungsvermögen beträgt 350.000 Kubikmeter.

— Traurige Statistik. — In den ersten neun Monaten des Jahres 1929 sind 3766 Leichterleider ausgewandert. Dagegen wurde 2807 Personen aus dem Auslande die Bewilligung zur Berufsausübung in Oesterreich erteilt.

— Hoher Besuch in Klagenfurt. — Seine Gnaden der Hochwürde Herr Abt Ordinaris Severin Vertten S. O. V. wollte auf seiner Europa-Reise auf kurze Zeit bei den ehrwürdigen Elisabethinen zu Besuch, wo er Grüße von den Mitschwestern in Canada überbrachte. Sonntag, den 25. Oktober, las er in der Klosterkirche, welche zugleich Pfarrkirche ist, eine feierliche Messe. Im Laufe des Vormittages hatte der Abt die Ehre, die Ehre, von seiner Gnaden empfangen zu werden; er gab Empfehlungen und Grüße für Canada mit.

Klagenfurt, 28. Oktober 1929. — Am heiligen Elisabethentag nach längerer Krankheit die ehrwürdige Schwester M. Maria Leopoldine Hofmayer, gewesene Oberin und Novizmeisterin, im 49. Lebensjahre und im 25. Jahre ihrer heiligen Profess.

Ein feierliches Jubiläum unter Aegiden. — Am 8. Oktober. — Am Spital der ehrwürdigen Nonnen der Schwestern vollzog Herr Primoriz Regierungsrat Dr. Urban die 1000. Aegidenoperation.

Wien, 8. November. — Vor der Welt gilt der Franzose Leprieux als Schöpfer des Zuckkanals. Unter den Technikern ist es aber bekannt, daß der österreichische Ingenieur Regretti Edler von Rodolphe als erster den Plan zu diesem schneidenden Wasserwerke entworfen hat. Montag, den 11. November wurde seine Leiche auf dem Wiener Zentralfriedhof in dem von der Stadt Wien gewidmeten Ehrengrabe beigesetzt.

Wien, 11. November. — Der letzte Kämpfer der Seeschlacht von Lissa, in der Admiral Tegetthoff im Jahre 1866 die Italiener besiegte, Herr E. duard Negbeda, starb im Alter von 81 Jahren.

Klagenfurt, 20. November. — Hochw. Herr Monsignore Valentin Bodagore, langjähriger Sekretär der Hohenheim-Schwesternordenbrüderschaft und zuletzt Religionsprofessor an der Privatlehrerin - Bildungsanstalt der ehrwürdigen Ursulinen, wurde in der Domkirche als Domherr des Gurker Domkapitels installiert.

Klagenfurt, am 20. November 1929.

L. P.

Die dem deutschen Volke angeliehenen Reparationen und das christliche Weltgewissen

(Fortsetzung von Seite 1)

Gewissen der Reichen und Mächtigen zu erschüttern, den Frevlern ein Dolt zu setzen. Zum christlichen Politiker genügt nicht das Christentum des Privatlebens, es genügt auch nicht christliche Schul- und Kirchenpolitik; es gehört dazu auch christliche Auslandspolitik. Dem Propheten Jeremias wurde einst vom Herrn gesagt: „Ein Prophet, der Träume hat, der erzähle Träume; wer aber mein Wort hat, der predige mein Wort recht. Wie reimen sich Str- und Weizen zusammen? Ist mein Wort nicht wie ein Feuer u. wie ein Hammer, der Felsen zerbricht?“ (Jer. 23. 28.) Ist das nicht auch für die Volkshüter des Neuen Bundes gesagt?

(Fortsetzung folgt)

Hier und dort

(Fortsetzung von Seite 1)

entweder vollständig zerstört oder so stark beschädigt, daß sie nicht mehr repariert werden können. — Am letzten Tage des Monats November soll auf dem Michigan - See der größte Sturm in seiner Geschichte geherrscht haben. Das Frachtschiff „Stow“, das von diesem Sturm überholt wurde, war gegen die herabstürzenden Wellen völlig machtlos und wurde gegen die Felsen geschleudert. Sechs Mann der Besatzung fanden den Tod, die übrigen 13 wurden

durch ein Küstenschutzschiff gerettet, kurz bevor die Stow versank.

Im Algonquin - Park in Ontario hatte ein großer Wolf lange Zeit unter der Hirscherde Schrecken verbreitet. Die Förster des Parkes hatten ihn wiederholt gefallt gestellt, doch der Wolf vermutete deren Fährten und blieb ihnen fern. Zuletzt aber erlamm ein Angehöriger einer Hirscherde, die der Wolf nicht als solche erkannte. Er ging hinein und eines der Vorderbeine wurde gefangen. Da die Falle mit einer Kette an einen hölzernen Pfosten festgebunden war, durchdrang er den Pfosten und nahm Reißaus. Doch die Förster verteilten den Hirscherde, die Förster holten ihn 27 Meilen vom Tatorte entfernt ein — und das war das Ende des armen Wolfes.

Der Amerikaner Richard Byrd, der im Jahre 1926 von den Südpolen aus den Nordpol überflogen hatte, überflog vom 28. bis 29. November auch den Südpol. In Verbindung mit etwa 80 Personen verwendete er lange Zeit darauf, 800 Meilen vom Südpol entfernt eine Operationsbasis zu schaffen, und erst nachdem er über alle zu überwindenden Schwierigkeiten möglichst genau Studien gemacht hatte, wagte er den Flug, der 21 Stunden in Anspruch nahm. Derselbe war ein vollständiger Erfolg. Ihm werden bald weitere folgen, um die Gegend um den Südpol wissenschaftlich zu erforschen.

Die Provinz Saskatchewan produziert nicht bloß mehr als die Hälfte des kanadischen Weizens, sie nimmt auch in der Produktion von Butter und Eiern einen hervorragenden Platz ein. Im Monate Oktober wurden fast 1.200.000 Pfund Rahmbutter hergestellt, über 50 Prozent mehr als im Jahre 1927. Mit Hilfe des Cag- und Poultry - Boards entwickelt sich die Geflügelzucht der Provinz in erfreulicher Weise.

Am 5. Dezember empfing Papst Pius XI. das italienische Königspaar Emanuel III. und Elena mit allem für gekrönte Häupter üblichen Pomp in feierlicher Audienz. Es war dies seit 1870 das erste Mal, daß eine Zusammenkunft zwischen dem Oberhaupt der katholischen Kirche und dem Inhaber der Krone des geeinten Italiens stattfand. Die Audienz dauerte von 10.40 bis 12.10 Uhr. Noch am selben Tage erwiderte der St. Vater durch Kardinal Gasparri den Besuch am königlichen Hofe.

Der längste Tunnel liegt jetzt nicht mehr in den Ver. Staaten oder in der Schweiz, sondern in Italien. Derselbe durchschneidet die Apenninen und verbindet die Städte Bologna und Florenz. Er wurde am 5. Dezember feierlich eingeweiht. Beim Bau desselben hüteten 69 Arbeiter ihr Leben ein, deren Namen auf einer Gedenktafel am Ausgang des Tunnels eingegraben sind. — Die bedeutendsten Tunnel der Welt sind: Der von Mont Cenis (13.64 Kilometer), St. Gotthard (14.53 Kilometer), Gotthard (14.98 Kilometer), Simplon (19.80 Kilometer), Summit Lake in California (21.76 Kilometer). Die Länge des neuesten italienischen Tunnels war in den Nachrichten über dessen Vollendung leider nicht angegeben.

Weihnachts Krippen

Statuen, Kreuzwege
Kirchenbaenke, Altaere
Messgewaender, & Fahnen

Kirchengeraete aller Art
grosse Auswahl
von Devotionalien

Gaspard & Company Limited

179 Bannatyne Ave East, WINNIPEG

Filialen in Regina, Edmonton und Montreal



Rueckzahlung

von

Gasolinesteuer

Alle Personen, die Rückzahlung wünschen für die Steuer, die sie für gekaufte Gasolin während des Zeitraumes vom 1. Mai 1928 bis 31. Dezember 1929 bezahlt haben und das für andere Zwecke als zu Fahrten auf den öffentlichen Landstraßen verwendet wurde, müssen ihre Eingabe machen bis zum 28. Februar 1930 bei

The Supervisor,
Gasoline Tax Refunds,
Farmers' Building,
Regina, Sask.

Nach dem 28. Februar wird keine Rückzahlung erlaubt wegen Gasolin, welches zwischen dem 1. Mai 1928 und dem 31. Dezember 1929 gekauft wurde.

Hon. J. A. Merkley,
Provincial Secretary.

J. W. McLeod,
Deputy Provincial Secretary.

Der grosse Ausverkauf beginnt am Freitag, dem 6. Dezember

Kommen Sie zeitig, um Ihre Weihnachtsgeschenke auszuwählen aus dem großen und reichhaltigen Vorrat zu herabgesetzten Preisen. — Machen Sie eine Anzahlung und wir werden das gewählte Geschenk anbewahren bis zum Weihnachtstage.

Die größte Auswahl von Damen - Uhren. Alle die neuesten Sorten von weißen, grünen und goldenen Arm - Uhren bändern.

Eine vollständige Auswahl von Herren - Uhren, goldenen und silbernen Zifferblättern und Bleistiften.

Eine besonders schöne Auswahl der neuesten Diamantringe.

In den von uns gebotenen Preisen können Sie sich eine gute Geldanlage machen.

Lassen Sie sich Ihren alten Edelstein frisch einfeilen in einer neuen modernen Umfassung, während Sie darauf warten. Wir hatten auf Lager alles, was Schmuckwaren, edelsteine Glaswaren, zierliche Porzellanwaren, Uhren, französische Elfenbeinwaren, Geldtaschen betrifft. Ebenso eine besondere Auswahl von Musikinstrumenten etc. etc.

M. I. Meyers,

Schmuckwarenhändler, Aussteller von
Heiratslizenzen :- HUMBOLDT, Sask.

St. Peters - Kollegium Pensionat für Knaben und Jünglinge Muenster, Sask.

Die Schule mit Familiengeist

Es gibt wenige Dinge, die junge Leute zu einem besseren demokratischen Geist erziehen, als ein Pensionat. Da herrscht kein Unterschied wegen Reichtum oder sozialer Stellung, Nationalität oder dergleichen. Alle stehen auf gemeinsamem Grunde.

In einem katholischen Pensionat gibt es immer Gelegenheiten, sich zu üben in gemeinsamer Arbeit, in Selbstbeherrschung, Nächstenliebe und gegenseitiger Gefälligkeit. Zugleich herrscht lohnwürdiger und anregender Wettbewerb.

Um Aufschluß schreibe man an:

The Registrar, St. Peter's - College, Muenster, Sask.